

Ressort: Finanzen

Eon-Aufsichtsrat will Abschaffung des Corporate-Governance-Kodex

Berlin, 20.12.2018, 19:48 Uhr

GDN - Karl-Ludwig Kley, der den Aufsichtsräten von Eon und Lufthansa vorsteht, hält nichts vom Corporate-Governance-Kodex. "Die schönste Lösung wäre es, ihn in Gänze abzuschaffen", sagte Kley dem "Handelsblatt" (Freitagsausgabe).

"Wenn der Kodex jemals aktuell war, dann hat er sich überlebt", so Kley weiter. Der Corporate-Governance-Kodex stellt wesentliche gesetzliche Vorschriften zur Leitung und Überwachung deutscher börsennotierter Gesellschaften dar. Er soll damit Standards für gute und verantwortungsvolle Unternehmensführung setzen. Kley hält den Kodex aber für zu bürokratisch. Vor allem ärgern ihn die ständigen Neuregelungen. "In fast allen Konzernen ist das Vergütungssystem den Vorgaben des Kodex gefolgt. Und jetzt soll wieder alles zurückgedreht und neu konstruiert werden. Das ähnelt alles sehr den Vorgängen in einer Selbsterfahrungsgruppe", kritisierte Kley.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-117289/eon-aufsichtsrat-will-abschaffung-des-corporate-governance-kodex.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619